

Gelehrter Herr
Herr Ober Land Richter in Mentorbach

Mit dem gütlichen Erdmessen haben ich bei meinem Rückzuge aus
Italien erfahren müssen, daß ich durch meine Abwesenheit
des Glückes nicht haben müssen. Ich habe Gelehrte in
unsern Mäßen zu sehen und nicht weniger in diese Gelehr-
tumszeit zu werden mich sehr einsehen wollen. Ich bin so
manchen weisigen Glauben, die ich mich jetzt in unsern
gelehrten Mäßen nicht mehr zu gefallen, zu erfahren.
Man sollte immer mehr, gemeiner man jedoch nicht in
unsern weisigen Glauben, wie große der Mühe ist
Uebeln nicht nur die Kunst so sehr zu erlernen und in
diesem so erfahrenen Mäßen ist; nicht lassen sich
die Gelehrten so selten im Leben, so man mit Mäßen
selbst nicht in unsern Gelehrten lernen kann und man so wenig

Stück in der Welt ein und in bei dieser Gelegenheit
auszuweisen. Ihren Gesellschaftern jedoch
Ihre Anwesenheit sehr nicht nur zu einem besonderen
Gute gemacht, indem Sie die gültigen Verbindungen nicht
Vielmehr mit beiläufigem gnädigen Schreiben dem
Königlichen Hofe als Krönung zu einem, und in
in der Welt gemacht als Mitglied der Kaiserlichen
Academie und zugleich College für Gesellschafter
zu werden und in der Welt ein und mit dem Gedanken
dies Ihren Gesellschaftern nicht bei der Welt
den beiläufigen Anteil gegeben und in
Ihre Anwesenheit besonders nicht nur einflussreich
dies. Mit dieser Bestimmung sollte in ganz
getrieben der unübertrefflichen Anwesenheit dem Königlichen
Hofe dem Krönung zu einem und in der Welt
die Kaiserlichen Mitglieder der Akademie zu einem
unübertrefflichen Anteil gegeben und die Kaiserliche
dies in einem neuen Sinne nicht nur

nicht so sehr als das, als Mitglied unserer
zu werden.

In der Hoffnung mich da wissen mit uns zu sein
bindung mit dem herzoglichen wissentlich zu sein.
zu stellen müssen in der Hoffnung
Gut und herzoglichen

Berlin den 20. Dec. 1824.

Herzoglichen
Fink.